



Die Gestaltung der Seminare übernimmt das Team der Neuen Hoffnung



Gisela Stübner (Leiterin): 1956 geb., Krankenschwester, 18 Jahre Mitarbeit in einer Seelsorge-Einrichtung, Christliche Beraterin (IACP), Traumaweiterbildung, Typisch: Gnade und Studierfreudigkeit

Birgit Knebel: 1966 geb., Krankenschwester, 14 Jahre in Kenia, Basiskurs Seelsorge und christliche Beratung (Ignis), Debriefing-Seminar (Le Rucher), Weiterbildung zum Interkulturellen Coach (AWM Kornthal), Typisch: zielorientiert und offen für Neues



Matthias Knebel: 1965 geb., Bauingenieur, 14 Jahre in Kenia, Schule für Gebets-Seelsorge (Team.F), Weiterbildung zum „Seelsorgerlichen Begleiter“ (Team.F), Typisch: Barmherzigkeit und Worship

Sabine Sülzle: 1968 geb., Erzieherin, Gemeindediakonin, 15 Jahre in Brasilien, in Ausbildung zu Systemische Beratung und Coaching (ISBUS Marburg), Typisch: Initiative und Witz



Annegret Klotz: 1965 geb., Wirtschaftlerin, theologische Ausbildung, 3,5 Jahre auf den Philippinen, Krankenschwester, Geistliche Begleiterin, Weiterbildung: Therapeutische Seelsorge (TS). Typisch: Beständigkeit und Lebensfreude

Franziska Schmitt: 1983 geb., Ausbildung am theologischen Seminar Rheinland, Studium der Erziehungs- und Bildungswissenschaften, 8 Jahre Kinder- und Jugendreferentin, Grundkurs Seelsorge (BI), Coachingweiterbildung, Grundlagenseminar TA, Persolog-Persönlichkeitstraining für Jugendliche, Xpand-Powercheck-Berufsvorbereitung für junge Erwachsene. Typisch: Kreativ und sensibel



Der Verein Neue Hoffnung

Wir sehen uns von Gott beauftragt, Christen, die sich im Inland und Ausland vollzeitlich einsetzen, zu unterstützen. Im April 2001 gründeten wir den Verein Neue Hoffnung e.V.

Unser Angebot

Wir geben in unserem Haus hauptamtlichen Christen im Inland und Ausland die Möglichkeit

- + Zur Ruhe und Stille zu finden
- + Ausspannen zu können
- + Ihrem Herzen neu zu begegnen
- + vertrauensvoll ungeklärte Fragen und Probleme aussprechen können
- + Debriefing und Reflexion zu bekommen
- + Erholung und Verarbeitung nach einer Erschöpfung zu finden
- + Seelsorge und Beratung in Anspruch zu nehmen

Außerdem ambulant

- + Debriefing und Reflexion
- + Seelsorge und Beratung



Geistliche Ausrichtung

Unsere Arbeit geschieht auf der Grundlage der Deutschen Evangelischen Allianz. Die Mitarbeiter sind Mitglieder in der Evangelischen Landeskirche und in evangelischen Freikirchen.

Wir sind Mitglied im Netzwerk-m und gehören zur Evangelischen Allianz in Marburg.

Außerdem nehmen wir an Tagungen von Member-Care-Partner Deutschland teil.



Preis:

Unterkunft und Verpflegung für die „Hoffnungstage“ einschließlich der Seminare und dem Material:

Einzelpersonen	395,- Euro
Ehepaar:	695,- Euro

Anmeldungen bitte **per E-Mail** an Neue-Hoffnung@gmx.com





Unsere Plätze sind begrenzt, so dass eine baldige Anmeldung ratsam ist.

Anschrift

Neue Hoffnung e.V.
Nibelungenweg 5
35041 Marburg-Elnhausen
Telefon: 0 64 20-83 86 06

E-Mail: Neue-Hoffnung@gmx.com
www.neuehoffnung-marburg.de

Bankverbindung

Volksbank Mittelhessen
BIC: VBMHDE5F
IBAN: DE39 5139 0000 0024 296709



Hoffnungstage

Debriefing und Reflexion
für Hauptamtliche
aus dem In- und Ausland

19. – 24. August 2019



Neue Hoffnung, Marburg-Elnhausen

Themen dieser 5 Tage

- + Übergänge und Übergangsphasen
- + Ministry-Line
- + Stress-Erfahrungen
- + Verluste und Abschiede
- + Vergebung
- + Umgang mit unerfüllten Bedürfnissen
- + Das Vaterherz Gottes
- + Zeit am Kreuz